

Nach einem Entwege
des H. H. Dr. Mayrader wird
der Grundriss für das im
Urban begriffene Linzer
Spitalfondsland 1. Bezirk
Kaufmannsstraße 24 der
ort abgeändert, dass die
Möglichkeit einer öffentl.
bebauung mit dem Grund
N: 26 offen bleibt.

H. R. Gruber bringt
zur Kenntnis, dass der
Jahr 1898 ausgegebenen
Matrikularbuches
einer Leistung von 378 fl
58 kr abgemessen hat
und beantragt eine
Jahr 1899 die davon gebüh
rende Steuer zu erhalten.
(Aug.)

Dr. Thilman beantragt
den Unterstützungsverein
zu der Akademie der
bildenden Künste eine
Subvention von 100 fl
zu bewilligen. (Aug.)

Gruber beantragt
im Sinne eines Entwerfes
des H. H. Costenoble: 1. Bei
den Häusern Dugositan
der Kubrik, Widmung
Akademie Gabrielis zur
Errichtung eines monu-
mentalen Denkmals

erforderlich zu eröffnen, um
dieselben mit dem Bauschu-
fond der Gemeinde in
Stadtsparnissen, Obligationen
des Landes der Stadt Wien
vom Jahre 1894 in
Einsparnissen von
von 100.000 fl abzurufen
geben und diesen den
Kauf einer Grundstück
zur Errichtung einer
Anstalt für die
Erziehung der Gemein-
den zu ermöglichen.
2. Es geht um die Verbesse-
rung wirtschaftlich
der Lösung der Frage
der Erziehung der
Erziehung zur Lösung,
eine von Projektanten für
einen Mannheimer
Kommune mit einem
Mindestaufwand von
von 100.000 fl zu bewilligen
und soll dem beauftragten
den Kauf der Gemein-
den im Sinne der
Widmung zu bewilligen und
als Gabrielis Denkmals zu
erklären. (Aug. d. d. d.)